

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 24 (1920-1921)
Heft: 4

Artikel: Gaben für Graz
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-661255>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wird schon ein großes kirchengeschichtliches und theologisches Ereignis bedeuten, wenn Vertreter verschiedener kirchlicher Richtungen friedlich mit einander verhandeln. Über Annahme oder Nichtannahme der durch die Konferenz erfolgten Vorschläge haben in letzter Instanz immer die einzelnen Kirchen zu entscheiden. Aber gerade der Umstand, daß das Prinzip der Freiheit der einzelnen Kirche gewährt bleibt, dürfte dem erfreulichen Gedanken einer kirchlichen Verständigung noch weitere Freunde gewinnen. Amtliche Schritte zur Herstellung einer organischen Einheit erhofft man später von den Kirchen selbst. Präsident der amerikanischen Weltkonferenzkommission ist Rt. Rev. Dr. Charles Anderson, Bischof von Chicago. Schriften, welche das Ziel und die Methode der Konferenz näher erklären, können bei ihrem Sekretär, Robert Gardiner, 174 Water Street, Gardiner, Maine, U. S. A. bezogen werden.

Casimir Schnyder, Zürich.

Gaben für Graz.

Neben anderen Spenden, welche von Frau Rektor Schurter persönlich verdankt wurden, gingen nachträglich noch Fr. 10 bzw. 5 von Frau E. R. und Frau Dr. R.-F. ein. Der Ausschuß der Staatsbeamtenwitwen und -Waisen läßt allen Gebern durch seine Präsidentin, Frau Isabella Hueber, für die reichen und mannigfaltigen Gaben, welche so vielen Schwerverprüften emporhelfen, in einem rührenden Briefe herzlich danken: „Die Segenswünsche der Witwen werden auf die Geberinnen zurückströmen. Vergelt's Gott!“

Bücherchau.

„Rübezahl und der Glashändler“. Nach A. Mufäus. Preis 15 Rappen. Verlag Verein für Verbreitung guter Schriften, Basel. — Ein köstliches Märchengeschichtlein voll Spannung und mit viel Humor gewürzt. Die Kinder werden auch dieses 3. Rübezahlheftchen mit heller Freude aufnehmen und im Familienkreise gerne davon erzählen.

Zwingli-Kalender für das Jahr 1921. Herausgegeben von einem Kreis zürcherischer Pfarrer. Preis einzeln Fr. 1.—, per Duzend Fr. 10.80. Verlag von Friedrich Reinhardt in Basel.

Rosius-Kalender auf das Jahr 1921. 296. Jahrgang. Verlag Benno Schwabe & Co., Verlagsbuchhandlung, Basel. Preis 70 Rp.

„Zürcher Damenkalender 1921“. Zürich, Verlag Rudolf Schürch, Uraniastraße 9. Preis Fr. 4.—.

„Schweizerischer Notizkalender“, Taschennotizbuch für Jedermann. Herausgegeben vom Gewerbeverlag Bückler & Co., Bern. 29. Jahrgang. 1921.

Redaktion: Dr. Ad. Vögtlin, in Zürich 7, Asylstr. 70. (Beiträge nur an diese Adresse!)

Unverlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden. Druck und Expedition von Müller, Werder & Co., Wolfbachstraße 19, Zürich.

Insertionspreise

für schweiz. Anzeigen: $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 120.—, $\frac{1}{2}$ S. Fr. 60.—, $\frac{1}{4}$ S. Fr. 40.—, $\frac{1}{4}$ S. Fr. 30.—, $\frac{1}{8}$ S. Fr. 15.—, $\frac{1}{16}$ S. Fr. 7.50;

für Anzeigen ausl. Ursprungs: $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 150.—, $\frac{1}{2}$ S. Fr. 75.—, $\frac{1}{4}$ S. Fr. 50.—, $\frac{1}{8}$ S. Fr. 37.50, $\frac{1}{16}$ S. Fr. 18.75, $\frac{1}{32}$ S. Fr. 9.40.

Außerige Anzeigenannahme: Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich, Basel, Aarau, Bern, Biel, Chur, Glarus, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen.